



## Bündnis frühkindliche Bildung

Jedes Kind braucht professionelle Begleitung

Wir machen uns für Bildung stark. Und wir setzen uns ein für Sie – denn Bildung lebt von engagierten Pädagoginnen und Pädagogen.

Deshalb

- beteiligen wir uns aktiv an den Debatten über die Weiterentwicklung der Bildungssysteme,
- setzen uns für die Stärkung der frühkindlichen Bildung im Elementar- und Primarbereich ein,
- bilden Netzwerke, um Interessen durchzusetzen,
- schaffen zusätzliche Angebote für Ihre Fort- und Weiterbildung
- und unterstützen Sie bei Ihrer täglichen Arbeit mit gut durchdachten Materialien und Produkten.

Erfahren Sie mehr über den Didacta Verband und seine Mitglieder unter:

[www.didacta.de](http://www.didacta.de)

### Hannover, 14. - 18.02.2012

In Halle 17 erwarten Sie Aussteller und Sonderschauen mit Angeboten rund um die frühkindliche Bildung.

Neben Literatur, didaktischen Materialien und Spielzeugen finden Sie zahlreiche Anregungen für die Ausstattung Ihrer Einrichtung und die pädagogische Praxis.

Begleitet wird das Ausstellerangebot von Diskussionen, vielfältigen Vorträgen und vertiefenden Workshops. In den Kita-Seminaren werden folgende Themen behandelt:

- Gesundheit und Persönlichkeit von Erzieher/-innen stärken
- Kinder unter drei Jahren aufnehmen und begleiten
- Alleskönner in Kitas – was die Ausbildung heute leisten muss
- Vielfalt als Chance – Unterschiede als bereichernd erleben

Nähere Informationen erhalten Sie unter:  
[www.didacta-hannover.de](http://www.didacta-hannover.de)



(Fotoquelle: Chantais/Fotolia)

## Hohe Bildungsqualität für alle Kinder in Deutschland: Ohne Einsatz geht es nicht

Frühkindliche Bildung hat in Deutschland einen Stellenwert wie nie zuvor – so scheint es. Politik und Gesellschaft fordern einen qualitativen Ausbau der Angebote für Kinder, und das bereits nach dem ersten Lebensjahr. Bildung wird in Deutschland als hohes Gut über Bildungspläne für alle verbindlich kommuniziert und propagiert – aber:

- Die Bundesrepublik Deutschland investiert im Bildungssystem auch weiterhin weniger als andere europäische Staaten. Die Bildungsstufen Elementar- und Primarbereich bleiben nach wie vor chronisch unterfinanziert.
- Studien zeigen, dass 2013 mehr als 25.000 qualifizierte Fachkräfte fehlen werden. Dieser Bedarf kann durch die bestehenden Ausbildungsinstitutionen nicht gedeckt werden.
- Die bereits etablierten Ausbildungsgänge weisen eine hohe Vielfalt auf, bei fehlender Konsistenz.
- Geeignete Rahmenbedingungen für eine verbesserte Bildungsqualität bleiben aus.

## Politik und Gesellschaft müssen handeln. Wir fordern auf:

- gleiche Bildungschancen für alle Kinder zu schaffen,
- ein bedarfsgerechtes Angebot für Kinder aller Altersstufen bereitzustellen,
- Mittel für bildungsgerechte Investitionen, Ausstattungen und Bauten von Bildungshäusern zu gewähren,
- dem Berufsstand „Pädagogische Fachkraft“ mehr Anerkennung und Wertschätzung zukommen zu lassen,
- die Ausbildung der Fachkräfte zu reformieren und zu vereinheitlichen, um damit die Attraktivität des Berufs zu erhöhen,
- hohe Bildungsqualität zu entwickeln und zu sichern.

## Diskutieren Sie mit uns im „Bündnis frühkindliche Bildung“

Bildungsgerechtigkeit ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, für die es sich unermüdlich einzusetzen gilt. Eltern, Fachkräfte, Wirtschaft, Politik und Gesellschaft insgesamt müssen ihren Beitrag leisten.

Das „Bündnis frühkindliche Bildung“ bietet die Plattform dafür. Wir laden Sie ein, diese Verantwortung zu leben und sich mit uns und namhaften Gesprächspartnern für hohe Bildungsqualität stark zu machen:

**Mittwoch, den 15.02.2012, 14:00 bis 14:45 Uhr**  
**Ausbau und Finanzierung der Kindertagesstätten:**  
**Ohne Erzieher/-innen geht es nicht**

**Donnerstag, den 16.02.2012, 14:15 bis 15:00 Uhr**  
**Inklusion in der Elementarpädagogik – Chancen und Risiken**

didacta – die Bildungsmesse, Hannover  
Halle 23, Forum didacta aktuell, Stand A22

Informationen zu den Gesprächspartnern erhalten Sie unter:

[www.didacta.de](http://www.didacta.de)

